

Erläuterungen zur Daten-Erfassung für das Kompensationsflächen - Kataster

Gemäß § 17 Abs. 6 Bundesnaturschutzgesetz in Verbindung mit § 30 Abs. 6 des Saarländischen Naturschutzgesetzes ist das Saarland verpflichtet, ein landesweites Kompensationsverzeichnis zu führen, in welchem festgesetzte Maßnahmen zum Ausgleich von Eingriffen gemäß § 15 Bundesnaturschutzgesetz aufgenommen werden.

Die Daten zu festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen (Kompensationsmaßnahmen) sind dabei der Naturschutzbehörde von der jeweiligen Zulassungsbehörde zuzuleiten.

Die Naturschutz-Fachdaten des Saarlandes und somit auch das KOMP-Kataster werden in eine eigene Datenbank (OSIRIS – Datenhaltung) eingespeist, welche derzeit federführend durch das LUA gepflegt und betreut wird.

Dort werden zugelieferte graphische Daten (i.d.R. Flächenumrisse) direkt mit den zugehörigen Sachdaten der Objekte verbunden.

Weitere Unterlagen und Dateien wie Scans von Bescheiden und Plänen können ebenfalls objektspezifisch angehängt werden.

Kennung und Aktenzeichen

Die Vergabe der OSIRIS-Objekt-Kennung und die Eintragung des Aktenzeichens der Naturschutzbehörde erfolgt durch das LUA im Rahmen der Übernahme der zugelieferten Angaben in die Datenbank.

Vorbemerkung zur graphischen Erfassung / Flächen-Digitalisierung:

Alle zu einem Eingriff / einer Zulassung gehörenden Kompensationsmaßnahmen (flächengebundene Ausgleichs-, Ersatz-, und Artenschutzmaßnahmen) werden als ein Objekt erfasst.

Außerdem werden Wiederherstellungsmaßnahmen erfasst, sofern naturschutzfachlich hochwertige Biotoptypen, wie z.B. Lebensraumtypen, Gehölzstrukturen/Wald oder gesetzlich geschützte Biotope entwickelt werden sollen.

Das heißt, ein KOMP-Objekt kann aus mehreren, ggf. räumlich entfernt voneinander liegenden Teilflächen bestehen (sogenanntes Multipart-Objekt).

Ziel ist soweit möglich eine flurstücksgenaue Erfassung, daher sind als Grundlage der Digitalisierung Karten im Maßstab von mindestens 1:1000/Katasterkarten zu verwenden (Raumbezugssystem: Gauß-Krüger-2-er Streifen, alte Bundesländer).

Textliche Angaben / Sachdaten im pdf-Erfassungsbogen

Zur Erfassung und Zulieferung der Sachdaten für das KOMP-Kataster wird im Naturschutz-Datenbaum des Saarlandes ein ausfüllbares pdf-Formular zur Verfügung gestellt. (Quelle: http://www.naturschutzdaten.saarland.de/natura2000/Datenerfassung/2020_01_Erfassungsbogen_KOMP-Kataster.pdf)

Hinweis: Sollte hier die Anzahl der Eingabe-Felder zur Angabe der Sachdaten nicht ausreichen, bitte ein zweites pdf-Formularblatt verwenden.

Allgemeine Angaben

- zu 1. Angabe des vollständigen Titels des Eingriffsprojekts/B-Plans gemäß Genehmigungsbescheid/Satzung, dem die Kompensationsmaßnahme/n zugeordnet ist/sind
- zu 2. Kurzbeschreibung der Kompensationsmaßnahme/n als Freitext
- zu 3. Angabe der Art des Zulassungs- bzw. Anzeigeverfahrens über Listenauswahl
- ⇒ evtl. ist hier die Auswahl mehrerer Verfahren erforderlich (z.B. bei gleichzeitiger Anerkennung einer Maßnahme als Eingriffsausgleich und für den Artenschutz)
- Sollte die entsprechende Verfahrensart nicht in der hinterlegten Liste enthalten sein, bitte „OZ“ (= ohne Zuordnung) auswählen und unter „allgemeine Bemerkungen“ angeben, welcher Eintrag fehlt/zu ergänzen ist.
- zu 4. Name der Zulassungs- bzw. Genehmigungsbehörde über Listenauswahl
- ⇒ evtl. ist hier die Auswahl mehrerer Behörden erforderlich wenn unter 3. mehrere Zulassungsverfahren angegeben wurden
- Sollte die entsprechende Behörde nicht in der hinterlegten Liste enthalten sein, bitte „OZ“ (= ohne Zuordnung) auswählen und unter „allgemeine Bemerkungen“ angeben, welcher Eintrag fehlt/zu ergänzen ist.
- zu 5. Name und Anschrift des Genehmigungsempfängers (3 Felder)
- zu 6. Datum des Genehmigungsbescheids im Format dd/mm/yyyy (laut Angabe im Kopf des Bescheids)
- Bei B-Plänen: Datum des In-Kraft-Tretens
- zu 7. Vollständiges Aktenzeichen des Bescheids (laut Angabe im Kopf des Bescheids)
- (Bei der Eingabe von Daten zu B-Plänen sind die Felder 5 und 7 nicht auszufüllen)

Lage/Größe

- zu 8. Angabe der Flächengröße der Kompensationsmaßnahme/n in ha mit 4 Dezimalstellen bzw. in der Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung zugrunde gelegte Flächengröße (bei Multipart-Objekten aus mehreren Einzelmaßnahmen/Einzelflächen ⇒ errechnete Größe der Gesamtfläche/des Gesamtobjekts angeben!)

Spezielles Entwicklungsziel (nur auszufüllen sofern zutreffend)

- zu 9 a. genauere Spezifikation der Funktion einer Kompensationsmaßnahme, z.B. Ausgleich gesetzlich geschützter Biotope, Kohärenzsicherungsmaßnahme, funktionale Maßnahme Artenschutz oder Entwicklung von Lebensraumtypen

- zu 9 b. Nennung der Art(en) / Lebensraumtypen / Biotope je nach Entwicklungsziel
- zu 9 c. nähere Bezeichnung der Fläche auf der das/die spezielle/n Entwicklungsziel/e erreicht werden soll/en, z.B. Angabe der Flurstücke oder Teilfläche xy

Monitoring (nur auszufüllen sofern zutreffend)

- zu 10. Wenn laut Bescheid oder laut LBP ein Monitoring vorzulegen ist, hier ankreuzen
- zu 11. Sofern unter 10 die Verpflichtung zur Vorlage eines Monitoring angegeben ist, dann
 - zu 11 a. die Jahre aufzählen, in denen das Monitoring durchzuführen ist
 - zu 11 b. Auswahl von Art/LRT/Biotop, für welche das Monitoring durchzuführen ist
 - zu 11 c. sofern das Monitoring nur auf bestimmten Flächen erfolgt, dann hier die entsprechenden Flurstücke / Teilflächen benennen (Freitext)
- zu 12. Ankreuzen, wenn im Bescheid eine Sicherheitsleistung festgelegt wurde
- zu 13. Feld für Anmerkungen (Freitext)

Dokumente

Angabe der - zusätzlich zum Erfassungsbogen - digital mitgelieferten Dokumente (Ankreuzen und Nennung der Anzahl):

- zu 14. Scan Genehmigungsbescheid als durchsuchbare pdf-Datei
- zu 15. Pläne des Bestandes der KOMP- und relevanten Wiederherstellungsflächen als jpg-Datei mit mind. 600 dpi, möglichst georeferenziert
- zu 16. Pläne der Maßnahmen/des Zielzustandes der KOMP- und relevanter Wiederherstellungsflächen als jpg-Datei mit mind. 600 dpi, möglichst georeferenziert
Bei B-Plänen: Teil A: Planzeichnung (als jpg-Datei mit mind. 600 dpi, möglichst georeferenziert) incl. Teil B: Textteil sowie ggf. Pläne von außerhalb des B-Plan-Gebietes liegenden KOMP-Flächen
- zu 17. Außenumriss der KOMP- und relevanten Wiederherstellungsflächen als *shapefile, h4g-Datei oder im GISPAD-Format*
- zu 18. Name und Vorname (durch Komma getrennt) der Person, die das Formular ausgefüllt hat
- zu 19. Name der Institution (Büro, Behörde etc.), der unter Punkt 18. genannten Person
- zu 20. Datum an dem das Formular ausgefüllt wurde im Format dd/mm/yyyy



Zusammenfassung / Lieferumfang (je Projekt/Vorgang):

Bitte senden Sie zu jedem Einzelprojekt/Vorgang/B-Plan die folgenden Daten unter Angabe des Titels gemäß Genehmigungsbescheid/Satzung im Betreff der E-Mail an das Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz an folgende Funktions-Adresse:

Kompensationskataster@lua.saarland.de

Sofern aufgrund der zu sendenden Dateigröße mehrere E-Mails erforderlich sind, diese bitte zusätzlich mit der Angabe „Teil x von y“ kennzeichnen.

1) Erfassungsbogen der Sachdaten (digital, im pdf-Format).

Den Erfassungsbogen als ausfüllbare pdf-Datei sowie die hier vorliegende Kurzanleitung finden Sie unter folgender Internet-Adresse:

http://www.naturschutzdaten.saarland.de/natura2000/Datenerfassung/2020_01_Erfassungsbogen_KOMP-Kataster.pdf

bzw.

http://www.naturschutzdaten.saarland.de/natura2000/Datenerfassung/2020_01_Erfassungshinweise_KOMP-Kataster.pdf

2) Graphische Daten / Abgrenzung der Kompensationsflächen

Außenumriss aller Kompensations- und relevanter Wiederherstellungsflächen als ein Multipartobjekt pro Vorgang (als *shapefile*, *h4g-Datei* oder im *GISPAD-Format*), soweit möglich parzellenscharf, im Raumbezugssystem Gauß-Krüger, 2er Streifen, alte Bundesländer

3) Weitere Daten / Unterlagen

- Scan des Genehmigungsbescheids (digital, pdf-Format → durchsuchbar),
- Plan/Pläne des Bestandes der KOMP-Flächen als jpg-Datei mit mind. 600 dpi, möglichst georeferenziert,
- Plan/Pläne der Maßnahmen / des Zielzustandes der KOMP-Flächen als jpg-Datei mit mind. 600 dpi, möglichst georeferenziert,
- Bei B-Plänen: Teil A: Planzeichnung (als jpg-Datei mit mind. 600 dpi, möglichst georeferenziert) incl. Teil B: Textteil sowie ggf. Pläne von außerhalb des B-Plan-Gebietes liegenden KOMP-Flächen

sofern erforderlich weitere digitale Daten/Dateien